GutsHerr

Das Magazin vom Gutshaus Stolpe | *Frühjahr & Sommer* | Ausgabe Nr. 1 – 2015

DAS GLÜCK WOHNT AUF DEM LAND!

Wie wär's mit einem Picknick im Grünen?

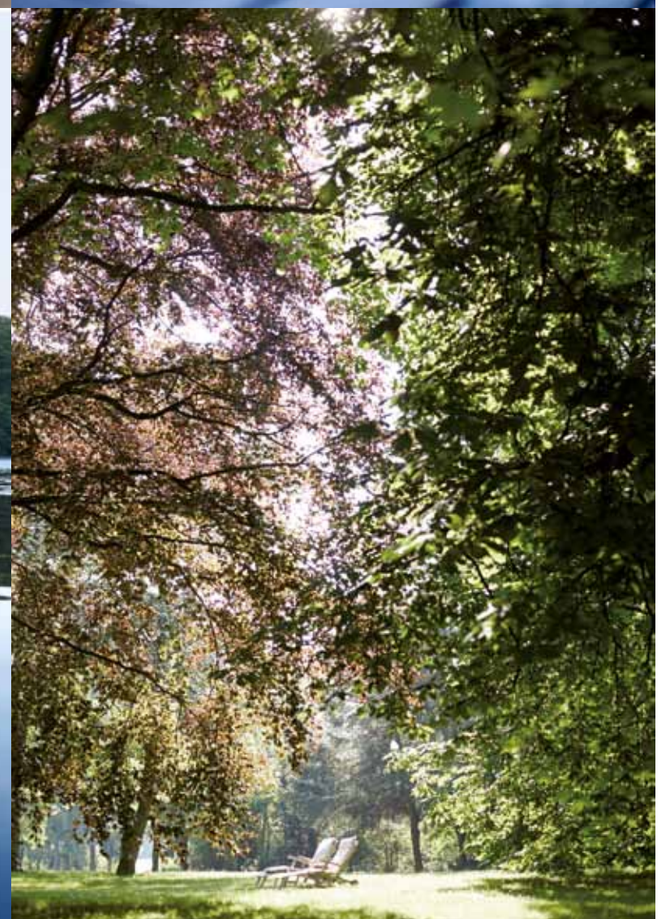
Sommerglück

Ganz entspannt auf Gut Stolpe

RELAIS & CHATEAUX

Inhalt

FRÜHLING
4
In und um Stolpe
8
Arrangements im Frühling
12
SOMMER
Arrangements im Sommer
18
HEIRATEN AUF GUT STOLPE
20
KULINARISCHE VIELFALT
24
FLUSSLANDSCHAFT PEENETAL
26
UNSERE HEIMAT
28
VORSCHAU
30



GUTSHAUS STOLPE
HOTEL & RESTAURANT

WILLKOMMEN AUF GUT STOLPE!

Kurt Stürken verließ als 10-jähriger mit Mutter und Geschwistern Gut Stolpe – im Frühjahr 1945, auf der Flucht vor der Roten Armee. Im Januar 1990 kehrte er zurück. Nach langen Verhandlungen gelang es ihm am 9.9.1994, den alten Gutshof und ca. 150 Hektar Wald und Wiesen vom deutschen Staat zurück zu kaufen mit dem Ziel ein Hotel und Restaurant einzurichten. Das hat er erreicht.

WIR HEISSEN SIE heute herzlich willkommen – mit der ersten Ausgabe des neuen Magazins aus dem Gutshaus Stolpe.
Lassen Sie sich von uns erzählen, wie es sich anfühlt – als Gutsherr im Gutshaus Stolpe und seiner Umgebung. Von Brauchtum und alten Hansestädten. Von Jahreszeiten und der reichen Geschichte unseres Landes. Von Jägern und Köchen. Vom Fluss, der kaum fließt. Und von fleißigen Bibern.

Wer denkt, das Leben auf dem Land sei eintönig und immer gleich, der irrt. Im Laufe eines Jahres erleben wir jede Saison hautnah mit. Im Frühling kommen die Störche und Kraniche zurück. Im Sommer blühen die Wiesen bis zum Horizont. Der Herbst bringt Fülle zum Erntedankfest, und im Winter liegt eine zauberhafte Stille über dem Land.
Begleiten Sie uns durch's Jahr – wir heißen Sie herzlich willkommen im Gutshaus Stolpe!

Frühling an der Peene

FRÜHLING – JA, DU BIST'S!

Auf einen kalten Winter folgt ein luftig-prickelnder Frühling.
Die ersten Schneeglöckchen strecken ihre Köpfe in Richtung Sonne.
Aus einer schwarz-weißen, verschneiten Landschaft werden duftende Felder.
Blaue Veilchen, zwitschernde Vögel und eine herrliche Leichtigkeit
begleiten uns durch Frühling und Sommer.

Wie in jedem Jahr, wenn die Tage merklich länger werden, freuen wir uns auf die schönste aller Jahreszeiten – der Frühling zieht uns mit seinen Sonnenstrahlen ins Freie. Hinaus, hinaus! Ins Blaue, ins Grüne! Die Augen, die Nase, die Ohren, alle haben Grund zur Freude. Der Übermut ergreift uns, wenn Ostern näher rückt und vier herrlich freie Tage vor uns liegen. Wollen wir die nicht auf Gut Stolpe verbringen? Und wenn nicht Ostern, dann vielleicht die verlängerten Wochenenden zu Himmelfahrt oder Fronleichnam. Und auch Pfingsten lockt im Sommer Richtung Norden! So viele herrliche Gelegenheiten, die darauf warten, ergriffen zu werden.
Wir haben die lange Winterzeit genutzt und das Gutshaus Stolpe auf Ihren Besuch vorbereitet. Alles und alle hier warten auf Sie und darauf, Ihnen einen unvergleichlich schönen Aufenthalt bereiten zu dürfen.

LANDPARTIE
Stolper Fährkrug

Freitag, 14. August 2015
16:00 Uhr: Schifffahrt über die Peene und Fritz-Reuter-Lesung mit Herta Klepsch im Fährkrug
19:30 Uhr: Konzert mit Norbert Anger und Arthur Hornig am Violoncello und Klara Hornig am Klavier spielen die Sonate d-Moll von Debussy sowie Werke von Schostakowitsch, Paganini u. a.

Foto: Anton Milagros

WIE IN ALTER ZEIT:
Die Osterfeuer

Frühlingsfeuer wurden bereits in heidnischer Zeit entzündet – oft auf einem Berg, denn die Sonne sollte damit symbolisch auf die Erde gebracht und Fruchbarkeit und Wachstum angeregt werden.
Wenn man zum Feuerberg ging, löschte man zuvor im Haus das Herdfeuer. Auf dem Berg wurde dann neues Feuer entzündet mit Stein und Stahl, was als heiliges Sonnenfeuer galt. An diesem Feuer wurden Fackeln entzündet, mit denen man zu Hause das Herdfeuer wieder in Brand steckte – und bis zum nächsten Frühlingsfeuer nicht wieder verlöschen ließ.

IN UND UM STOLPE

GOLFSPORT
in unserer Nähe

Im Umkreis von 75 km bieten Ihnen fünf Golfplätze unterschiedliche Landschaften und interessante Fairways. Alle Hotelgäste können die Driving-Range in Korswandt kostenfrei nutzen und erhalten eine Greenfee-Ermäßigung von 20% für den Golfplatz Baltic Hills.

Golfclub Baltic Hills
Insel Usedom, ca. 35 km
18 / Par 71 / HC 54
GREENFEE 50 EURO

Golfclub Balmer See
Insel Usedom, ca. 30 km
18 / Par 71
GREENFEE 65 EURO

OSTSEE
Ausflug ans Meer

Nur eine knappe halbe Autostunde – und Sie sind auf Usedom. Genießen Sie einen Kaffee in einem der Kaiserbäder. Oder spazieren Sie die Europa-Promenade entlang, die längste Strandpromenade Europas. Sie erstreckt sich über zwölf Kilometer von Bansin bis Swinemünde.

WASSERSPORT?
Lassen Sie sich treiben!

Die Peene verlockt zum Schwimmen, zum Rudern, zum Paddeln. Gerne leihen wir Ihnen unsere Kajaks, unser Motor- oder unsere Ruderboote.

PEENETAL
Für Entdecker und Naturliebhaber

Freuen Sie sich auf Biber und Otter. Auf den Kranichflug im Frühling und im Herbst. 20.000 Kormorane und fünf der seltenen Adlerpärchen brüten hier – Seeadler, Fischadler und Schreiadler sind bei uns zu Hause. Der Naturpark Flusslandschaft Peenetal bietet einen unglaublichen Artenreichtum, der darauf wartet, von Ihnen entdeckt zu werden – zusammen mit ausgebildeten Naturkennern oder mit dem Chef des Naturparks höchstpersönlich.

KULTUR IN DER HAFERSCHEUNE
Julia Fischer

Sonntag, 26. Juli 2015
Haferscheune
14:00 Uhr Konzerteinführung mit Orchester
Moderation: Dr. Markus Fein

16:00 Uhr Preisträger-Konzert
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart
Julia Fischer, Violine

Michael Sanderling, Leitung

Beethoven: Egmont Ouvertüre
Chatschaturjan: Violinkonzert d-Moll
Tschaikowski: 4. Sinfonie

AB 20 EURO PRO PERSON

DAS GLÜCK DER ERDE LIEGT AUF DEM RÜCKEN DER PFERDE

Wenn Sie Ihr eigenes Pferd mitbringen möchten, haben wir hier auf Gut Stolpe alle Möglichkeiten der perfekten Unterbringung. Und natürlich die richtigen Wege für lange Ausritte.
Gönnen Sie sich und Ihrem Pferd eine schöne Zeit bei uns auf dem Land!

ARRANGEMENT:

Stolper Ostertage – ab 695 Euro p. P.

Strahlende Narzissen und Tulpen säumen den Weg durch unseren Park. Aus den Eiern der Schwäne, der Silberreiher, der Eisvögel schlüpft der Nachwuchs – und in der Küche wird junges Gemüse feinst zubereitet. Es ist der Moment des Erwachens, den wir zu Ostern mit Ihnen feiern möchten.

Das Oster-Arrangement enthält:

4 Übernachtungen im Doppelzimmer Ihrer Wahl inklusive dem herrlichen Gutsherrenfrühstück à la carte.

Ankommen in Stolpe: In Ihrem Zimmer lacht ein großer Narzissenstrauß, Süßigkeiten locken und alles ist für Sie bereit. Freuen Sie sich auf unsere Genusspension, die kulinarische Begleitung Ihrer Tage bei uns.

Gründonnerstag: Am Abend erwartet Sie ein vorpommersches 4-Gang-Menü im Stolper Fährkrug (exklusive Getränke).

Karfreitag: Morgens steht ein Gottesdienst in der Dorfkirche auf dem Programm. Am Nachmittag bitten wir zur Kaffeetafel, denn zu Ostern gehört der erste Rhabarber – unter luftigem Baiser ist er einfach himmlisch. Regionale Fischspezialitäten erwarten Sie am Abend in unserem Gourmetrestaurant in Form eines 3-Gänge-Menüs.

Samstag: Zu Fuß und zu Wasser das Peenetal erkunden mit einem Naturführer – gehen Sie mit uns auf Fotosafari: Biber und Seeadler, Silberreiher und Graugänse. Die Boote sind für Sie reserviert, ob leichtes Motorboot, ob Kajak oder Ruderboot, ob alleine, zu zweit oder in größerer Runde – entdecken Sie das urwüchsige Peenetal vom Wasser aus. Besuch des Stolper Osterfeuers am Abend und im Anschluss bitten wir zum rustikalen Menü in den Stolper Fährkrug (exklusive Getränke).

Ostersonntag: Das Frühstück ist eingedeckt und natürlich ergänzt mit Osterbrot, Backhasen und bunten Eiern. Und danach? Irgendwo muss der Osterhase doch etwas im Gebüsch verloren haben ... Genießen Sie einen ruhigen Tag, den Sie am Abend mit einem 5-Gänge-Menü aus der Meisterküche abschließen.

Ostermontag: Nach dem Frühstück ist Abreise!

Die Nase in der **Frühlingsluft,**
rundum warm eingepackt – was für ein
zauberhaftes **Wochenende!**

ARRANGEMENT:

Frühlingserwachen 1 – ab 533 Euro p. P.

Zu Christi Himmelfahrt genießen Sie 3 erholsame Tage in der Natur.
Die langen Wochenenden im Mai sind bestens geeignet, um uns in Stolpe zu besuchen. Das Gutshaus schmückt sich in schönster Weise für Sie ... unsere Küche zaubert feine Menüs und wir lassen die Tage zu besonderen Erlebnissen werden – Paddeln die Peene entlang, nutzen unser Motorboot und nehmen den Picknickkorb mit an Bord ... verweilen im Park und genießen die Ruhe der Flusslandschaft.

Das Himmelfahrts-Arrangement enthält:

3 Übernachtungen im Doppelzimmer Ihrer Wahl inklusive dem herrlichen Gutsherrenfrühstück à la carte.

Ankommen in Stolpe: In Ihrem Zimmer heißen Sie Blütenzweige und Stolper Erdbeeren willkommen. Alles ist vorbereitet, damit Sie sich bei uns wohlfühlen. Hierfür garantiert auch unsere Genusspension, die kulinarische Begleitung Ihrer Tage bei uns.

Mittwochabend: Kommunikativer Aperitif und herzhafte Entrées vor dem Kamin, auf dem Steg an der Peene, im Weinkeller, in der Klosterruine oder vor der alten Schmiede … ganz wie es das Wetter erlaubt. Und danach ein 4-Gang-Menü aus der Gutsherrenküche.

Donnerstag: Nach dem Frühstück geht es auf Entdeckungsreise – ganz gemütlich und ungezwungen. Erforschen Sie das Peenetal mit einem Naturführer. Lassen Sie sich von den naturbelassenen Orten in den Bann ziehen und gehen Sie mit uns auf Fotosafari: Biber und Seeadler, Silberreiher und Graugänse.

Am Abend – Aperitif und herzhafte Entrées, danach das 4-Gang-Festmenü aus der Gutsherrenküche (exklusive Getränke).

Freitag: Ein Tag ganz nach Ihren Wünschen: Zu Fuß ins Peenetal, mit dem Ruderboot die Peene entlang oder ein Ausflug in die Hansestädte Greifswald und Stralsund oder auf die Insel Usedom – Kultur, Natur und ganz viel Genuss. Und danach zum Entspannen in den Hot Tub im Gutsgarten. Genießen Sie am Abend in unserem historischen Wirtshaus Stolper Fährkrug ein 3-Gang-Menü (exklusive Getränke).

Samstag: Nach dem Frühstück ist Abreise – oder Sie bleiben noch ein bisschen – ab 135 Euro pro Nacht.

Die Ruhe im Park, feine Genüsse aus der Gutshausküche – was für ein erholsamer Aufenthalt!

ARRANGEMENT:

Frühlingserwachen 2 – ab 533 Euro p. P.

Freuen Sie sich auf Pfingsten – und genießen Sie 3 erholsame Tage in der Natur. Paddeln oder Rudern auf der Peene, ein Ausflug nach Usedom, die Hansestädte besichtigen oder einfach die Ruhe in unserem Park und die kulinarischen Köstlichkeiten des Gutshauses genießen – wie es Euch gefällt!

Das Pfingst-Arrangement enthält:

3 Übernachtungen im Doppelzimmer Ihrer Wahl inklusive dem herrlichen Gutsherrenfrühstück á la carte.

Ankommen in Stolpe: In Ihrem Zimmer heißen Sie Blütenzweige und Stolper Erdbeeren willkommen. Fühlen Sie sich einfach wohl bei uns! Hierfür garantiert auch unsere Genusspension, die kulinarische Begleitung Ihrer Tage bei uns.

Freitagabend: Kommunikativer Aperitif und herzhafte Entrées vor dem Kamin, auf dem Steg an der Peene, im Weinkeller, in der Klosterruine oder vor der alten Schmiede – ganz wie es das Wetter erlaubt. Und danach das 4-Gang-Menü aus der Gutsherrenküche.

Samstag: Nach dem Frühstück geht es auf Entdeckungsreise – ganz gemütlich und ungezwungen erkunden Sie das Peenetal mit einem Naturführer. Lassen Sie sich in den Bann ziehen, und gehen Sie mit uns auf Fotosafari: Biber und Seeadler, Silberreiher und Graugänse. Am Abend: Aperitif und herzhafte Entrées und danach das 4-Gang-Menü aus der Michelin besternten Gutsherrenküche (exklusive Getränke).

Sonntag: Ein Tag ganz nach Ihren Wünschen. Ein Ausflug in die Hansestädte Greifswald und Stralsund oder auf die Insel Usedom – Kultur, Natur und ganz viel Genuss.
Zu Fuß ins Peenetal oder mit dem Ruderboot die Peene entlang. Und danach zum Entspannen in den Hot Tub im Gutsgarten. Genießen Sie am Abend in unserem historischen Wirtshaus Stolper Fährkrug ein 3-Gang-Menü (exklusive Getränke).

Montag: Nach dem Frühstück ist Abreise – oder Sie bleiben noch ein bisschen – ab 135 Euro pro Nacht.

SOMMERTAGE IM GUTSHAUS

Rote Früchte überall, gelbes Korn meilenweit, prachtvolle Alleen und sanfte Ostseewellen …

Morgens ein erfrischender Sprung in die gemächlich fließende Peene – einfach den Bademantel überstreifen, aus dem Zimmer hinaus, direkt barfuß durch die Blütenwiese laufen und ab ins kühle Nass. Herrlicher kann ein nordischer Tag nicht beginnen! Das Frühstück ist à la carte, auf einem Holztableau gereicht, ganz Ihren Wünschen entsprechend, alles frisch, alles fein. Man ist weit genug weg, um den Touristenströmen zu entrinnen, doch nah genug dabei, um auf Usedom den Ostseewellen entgegenzulaufen, um am Sandstrand zu flanieren, den Strohhut auszutragen und sich der frischen Brise hinzugeben.

Bei Kerzenschein klingen solche Sommertage im weitläufigen Park aus, mit einem guten Gin Tonic in der Hand, Feinem aus der Gutsherrenküche und Süßem aus der hauseigenen Patisserie.

Sommertage im Gutshaus – ab 577 Euro p. P.

Das Sommer-Arrangement enthält:

3 Übernachtungen im Doppelzimmer Ihrer Wahl und unser Gutsherrenfrühstück à la carte. Ein herzliches Willkommen auf Ihrem Zimmer, Genusspension inklusive einem 4-Gang-Menü im Restaurant und einem kulinarischen Abend im rustikalen Stolper Fährkrug direkt an der Peene. Entdeckungstour mit den Fahrrädern an einem Tag und ein kleiner Picknickkorb tagsüber. 2 Stunden mit unserem führerscheinfreien Motorboot zur Entdeckung des Naturschutzgebietes Unteres Peenetal mit einer Flasche Sekt und Knabbereien.

Gültig vom 07. April bis zum 22. September 2015

HEIRATEN AUF GUT STOLPE

Das ist er – der Ort, der auf Sie und Ihre Hochzeit gewartet hat! Zum Junggesellenabschied wird im Fährkrug das Spanferkel auf dem Grill gedreht. Vorpommersche Küche mit Fisch und frisch gezapfte Biere, Party feiern all night long, – da fällt der Abschied gar nicht schwer!

Perlende, eisgekühlte Empfänge, im Frühling vor den blühenden Kastanien, im Sommer unter dem angenehmen Schattendach der alten Buche und im Herbst so leuchtend wie der Indian Summer. Eine elegante Hochzeit auf dem Land, eine kleine Kirche, die nur einen Spaziergang entfernt ist, ein familiäres Gutshaus mit erstklassiger Küche – nichts, was schöner sein könnte!

„Ländlich. Familiär. Elegant.
Das war genau
die Hochzeit,
die wir uns vorgestellt haben.“

KULINARISCHE VIELFALT

FEINE KÜCHE
Speisen Sie wie ein Gutsherr – in familiärer Atmosphäre

In unserem michelinbesternten Gourmetrestaurant erwartet Sie allerfeinste Gutsherrenküche. Freuen Sie sich auf alles, was das Land, der Fluss und das Meer hergeben. Ausgesuchte Produkte der Region und aus der eigenen Jagd finden den Weg auf Ihren Tisch.

UNSERE RESTAURANTS
Abwechslungsreiche Genüsse

Zur Ankunft ein Aperitif in der Hotelbar, danach eine wärmende Suppe in unserem Bistro. Nachmittags Kaffee und Tee, Kuchen oder Macarons in unserem Salon oder auf der Terrasse – an abwechslungsreichen Genüssen herrschte noch nie ein Mangel im Gutshaus!

LANDKÜCHE
Willkommen im Stolper Fährkrug

Wer ist der Älteste im ganzen Land? Das ist der Stolper Fährkrug! Seit über 350 Jahren steht er dort, wo die Fähre über die Peene setzt – die zur Zeit seiner Gründung noch Grenzfluss zu Schweden war. Hier wird deftige pommersche Genussküche serviert, Hering und Bratwurst, die Sie draußen im Biergarten oder drinnen auf der alten Reuterbank genießen können, wo der Dichter Fritz Reuter oft ein rustikales Vesper verspeist hat.

WEINKELLER
Alte Meister und Junge Wilde

Im Weinkeller finden Sie Posten aus deutschen Spitzenbetrieben und aus den besten Kellern der Alten und Neuen Welt. Wir stellen Ihnen unseren wunderbaren Gewölbekeller gerne für Weinproben mit Ihren Gästen zur Verfügung oder servieren Ihnen dort den Aperitif als Auftakt für einen besonderen Abend.

FLUSSLANDSCHAFT PEENETAL

Die Peene, auch „Amazonas des Nordens“ genannt, ist einer der letzten unverbauten Flüsse Deutschlands. Sie ist nicht durch Staue und Wehre reguliert, nur kleine Flussabschnitte sind begradigt und lediglich in städtischen Bereichen gibt es Uferbefestigungen. Sie hat eine extrem langsame Fließgeschwindigkeit und erstreckt sich über eine Länge von 85 Kilometer vom Kummerower See bis östlich von Anklam, wo sie in den Peenestrom mündet.

Die Peene ist ein Fluss der Superlative. Sie ist berühmt für ihre flächendeckenden Fischotter- und Bibervorkommen und sie ist einer der fischartenreichsten Flüsse Deutschlands mit seltenen Arten wie dem Flussneunauge und dem Steinbeißer. Die Flussniederung der Peene ist mit ca. 20.000 Hektar eines der größten Niedermoorgebiete Mittel- und Westeuropas. Sie zeigt den größten Ursprünglichkeitsgrad aller norddeutschen Flusstäler mit seltenen Moorpflanzen und -tieren wie dem Ostseeknabenkraut und dem Großen Feuerfalter. Fast das gesamte Peenetal ist europäisches Vogelschutzgebiet. Hier brüten allein drei verschiedene Adler- und drei Seeschwalbenarten – und die beiden Störche, die Sie hier sehen.

Die Peene
ist ein Fluss
der Superlative!

ZU HAUSE AUF GUT STOLPE

220 km von Berlin, 290 km von Hamburg.
Es spricht nichts dagegen, das Gutshaus Stolpe zu einem zweiten Zuhause zu machen.
Auch rund um unsere Heimat gibt es attraktive Ziele für Ausflüge.

1 KLOSTERRUINE (2 MIN.) Das erste Kloster Mecklenburg-Vorpommerns stand auf diesem Grundstück – und noch heute zeugt die Ruine hinter dem Rinderstall und der Haferscheune von der Anwesenheit der Mönche des Benediktinerordens.

2 PEENETAL (4 MIN.) Das Peenetal zieht sich über 85 Kilometer vom Kummerower See bis östlich von Anklam. Die Peene begrenzt nördlich unser Grundstück, wenn Sie möchten, können Sie direkt vom Steg ein morgendliches Bad nehmen oder am Nachmittag eines unserer Boote ausleihen.

3 DIE INSEL USEDOM (40 MIN.) Hätten Sie gedacht, dass Sie in einer knappen halben Stunde schon am Ostseestrand stehen können? Mit dem Auto geht es flugs durch unsere wunderschöne Endmoränenlandschaft Richtung Meer. Nach Usedom dauert es nur ein kleines Weilchen länger. Hier erwarten Sie die Kaiserbäder mit ihren Strandpromenaden und Seebrücken.

4 STETTINER HAFF (30 MIN.) Das Stettiner Haff, auch Oderhaff und Pommersches Haff genannt, ein inneres Küstengewässer im Mündungsbereich von Oder und der Peene, ist die zweitgrößte Lagune der Ostsee. An ihren Ufern liegen diverse Naturschutzgebiete, unter anderem das Anklamer Torfmoor, das sich nach jahrhundertelanger Nutzung zur Torfgewinnung in der Renaturierung befindet. An dieses Moor schließt sich im Bereich der Peene das Naturschutzgroßprojekt Peenetal-Landschaft und das Naturschutzgebiet Unteres Peenetal direkt an. Zusammen bilden sie das größte zusammenhängende Niedermoorgebiet Mitteleuropas.

5 NATIONALPARK MÜRITZ (90 MIN.) Im 1990 gegründeten Müritz-Nationalpark, dem größten terrestrischen Nationalpark der Bundesrepublik, gibt es zahlreiche unterschiedliche Biotoptypen, die eine hohe Biodiversität der Tier- und Pflanzenarten hervorbringen:
54 Säugetier-, 214 Vogel-, 859 Käfer-, 673 Großschmetterlings-, 61 Spinnen-, 16 Reptilien- und Amphibienarten und 26 Fischarten können im Nationalpark beobachtet werden.

6 GREIFSWALD UND STRALSUND (40 UND 60 MIN.) Trotzige Torbauten, ausgedehnte Wallanlagen und mächtige Backsteinkirchen – in Greifswald und Stralsund sind Stolz und Macht der Hanse noch heute zu spüren. In Stralsund finden sich auf einer Fläche von 39 Quadratkilometern mehr als 800 denkmalgeschützte Gebäude. Auch in Greifswald findet man die Zeugnisse der Backsteingotik. Nicht zufällig führt die Europäische Route der Backsteingotik mitten durch die alte Hansestadt.

7 AHRENSHOOP (90 MIN.) Der Ort wurde 1760 von Seefahrern gegründet. Ende des 19. Jahrhunderts siedelten sich hier viele Kunstmaler an. In der Folge entwickelte sich Ahrenshoop zum Seebad, und 1909 wurde der Kunstkaten gebaut, in dem seither viele Ausstellungen stattfanden. Quer durch die Gemeinde Ahrenshoop verläuft die historische Grenze zwischen Mecklenburg und Vorpommern.

8 KÖNIGSSTUHL AUF RÜGEN (90 MIN.) Der berühmteste Kreidefelsvorsprung auf der Ostseeinsel Rügen liegt 118 Meter ü. NN. Die schmalen Granitstufen, die zum Plateau auf dem Königsstuhl führen, liegen über einem vermutlich bronzezeitlichen Hügelgrab. Vom Plateau bietet sich ein wunderschöner Ausblick auf die Ostsee.

IN DER NÄCHSTEN AUSGABE

Herbst/Winter 2015

Kaum nähert sich der Sommer seinem Höhepunkt – wenn Juli und August ins Land ziehen – freuen wir uns schon wieder auf den Herbst und den Winter auf Gut Stolpe. Wenn die Natur farbenfroh wird, wenn Sie geführt oder auf eigene Faust die Peene entlang wandern, wenn die jährliche Jagd ansteht, wenn das Wild zum Thema auf der Speisekarte wird – dann genießen wir die üppige Fülle der Ernte. Freuen Sie sich auf unsere Tagungsangebote. Auf den Bericht über den Hot Tub und unser kleines, feines Spa. Auf die köstliche Aussicht auf Weihnachten und den Jahreswechsel. Und auf die Vorstellung unseres neuen Kochs. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

GUTSHAUS STOLPE

HOTEL & RESTAURANT

Gutshaus Stolpe · Peenstraße 33 · 17391 Stolpe bei Anklam
Telefon 039721 550 0 · Fax 039721 550 99
info@gutshaus-stolpe.de
www.gutshaus-stolpe.de